

1 Ergänzende Vertragsbedingungen Webhosting (In Ergänzung AGB)

1.1 Auftragserteilung

Durch Ausfüllen und Absenden der Online-Anmeldung für Webhosting entsteht ein rechtsgültiger verbindlicher Vertrag. Falschanmeldungen (insbesondere Fehleingaben des Domainnamens) werden mit einer Bearbeitungsgebühr von mindestens **CHF 80.–** belastet. Auf eine Bestätigung des Vertrags in schriftlicher Form wird hiermit ausdrücklich verzichtet.

Serverwechsel, welche vom Kunden explizit verlangt werden (z.B. Plattformwechsel Windows zu Linux), ohne dass ein von FSIT anerkannter Grund vorliegt, werden mit einer Bearbeitungsgebühr von **CHF 80.–** in Rechnung gestellt.

Die ersten 30 Tage gelten als Testphase. Erfolgt innerhalb dieser 30 Tage eine Kündigung, endet das Vertragsverhältnis nach Ablauf der Testphase ohne Kostenfolge. Mit Bezahlung der Rechnung während der Testphase oder spätestens mit Ablauf der Testphase beginnt das definitive Vertragsverhältnis.

1.2 Zahlungskonditionen

Auf jeder Rechnung ist festgehalten, welche Zahlungsfrist zur Anwendung kommt. (siehe AGB, Ziffer 1.7).

1.3 Vertragsdauer und Kündigung

Der Vertrag wird auf unbestimmte Zeit geschlossen. Die Kündigungsfrist beträgt jeweils 1 Monat auf Ende eines Vertragsjahres.

Ansonsten gelten die Bestimmungen der AGB, Ziffer 10. Eine fristlose Kündigung durch FSIT ist zusätzlich möglich bei Verstoss des Kunden gegen die «Fair use»-Politik (siehe Ziffer 1. 4).

1.4 «Fair use»-Politik/Best effort Service

Für Services, bei welchen Systemressourcen geteilt verwendet werden (Shared services), nimmt der Kunde Rücksicht und schränkt die übermässige Nutzung dieser Ressourcen ein, um eine Beeinträchtigung der Leistung anderer Kunden auf demselben System zu verhindern («Fair use»). Beansprucht der Kunde die Systemressourcen über Gebühr (Vergleich mit dem Durchschnitt der Systemnutzer plus Toleranz),

unterbreitet FSIT dem Kunden ein Angebot für eine höhere Leistungsklasse. Nimmt der Kunde dieses Angebot nicht an, behält sich FSIT vor, fristlos vom Vertrag zurückzutreten.

Der Service wird «Best effort» gewährleistet. Es gibt, wo nicht anders vermerkt, keine Garantie für bestimmte zugewiesene Systemressourcen oder Leistungsmerkmale.